



## 2016 wieder Rekordergebnis für Ford – Bester Marktanteil seit 14 Jahren

- Erfolgreiche Jahresbilanz 2016: Mit 283.445 Zulassungen für PKW und leichte Nutzfahrzeuge steigert Ford sein Ergebnis um 9,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr (259.868). Damit wächst Ford fast doppelt so stark wie die Gesamtindustrie in Deutschland (4,7 Prozent) und verzeichnet nunmehr das vierte Jahr in Folge ein deutliches Wachstum im hart umkämpften deutschen Markt. Mit 7,7 Prozent Marktanteil erreicht Ford das beste Ergebnis seit 14 Jahren.
- In einer gegenüber dem Vorjahr um 4,6 Prozent gewachsenen PKW-Industrie kann Ford mit 239.860 Zulassungen sein Ergebnis sogar um 6,6 Prozent bzw. 14.929 Einheiten steigern und erreicht damit einen PKW-Marktanteil von 7,2 Prozent.
- Besonders erfolgreich agiert Ford weiterhin im Segment der leichten Nutzfahrzeuge. Hier steigert Ford seine Verkäufe um 8.648 Zulassungen auf nunmehr 43.585 Einheiten. Das sind 24,8 Prozent mehr als im Vorjahr und das Wachstum fällt damit fast vier Mal so stark aus wie der Durchschnitt der Gesamtindustrie von 6,3 Prozent.
- Treiber des Erfolgs waren neben den sehr gut nachgefragten Nutzfahrzeugen besonders die Ford-Modelle EcoSport, Kuga, Mustang, S-Max und Galaxy. Zusätzliche Verkäufe erreichte der Kölner Hersteller durch das neu eingeführte SUV-Modell Ford Edge.
- Den Dezember beendet Ford mit einem Gesamt-Marktanteil von 7,8 Prozent.

**KÖLN, 2. Januar 2017** – Mit einem Rekordergebnis von 283.445 Zulassungen beendet Ford in Deutschland das Jahr 2016 und verzeichnet so das vierte Jahr in Folge ein Wachstum im hart umkämpften deutschen Markt. Gleichzeitig bedeutet dieses Ergebnis mit einem kumulierten Marktanteil von 7,7 Prozent auch den besten Marktanteil seit 14 Jahren.

Die Gesamtzulassungen teilen sich auf in 239.860 reine PKW-Zulassungen, 43.585 entfallen auf leichte Nutzfahrzeuge. Das entspricht bei den PKW einer Steigerung von 6,6 Prozent und bei den Nutzfahrzeugen sogar um 24,8 Prozent.

Auch gegenüber der Gesamtindustrie kann sich dieses Ergebnis sehen lassen: Der Kölner Automobilhersteller steigerte den Absatz seiner Fahrzeuge um 9,1 Prozent und wuchs damit fast doppelt so stark wie die Gesamtindustrie mit 4,7 Prozent.

Den Monat Dezember beendete Ford mit einem Marktanteil von 7,8 Prozent. Dazu trugen die Ford PKW mit einem Anteil von 7,3 Prozent bzw. 18.747 Einheiten und die leichten Nutzfahrzeuge mit einem Anteil von 11,0 Prozent bzw. 3.464 Einheiten bei.

„Ich freue mich sehr, dass wir gemeinsam mit unseren Händlern das starke Ergebnis aus dem Vorjahr nochmals deutlich übertreffen konnten. Unsere Marke Ford wächst somit das vierte Jahr in Folge. Im gerade abgelaufenen Jahr 2016 haben wir rund 24.000 Fahrzeuge mehr ausgeliefert“, sagte Wolfgang Kopplin, stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Ford-Werke GmbH. „Das verdanken wir in erster Linie einer sehr positiven Entwicklung im Privat- und Flottenkundengeschäft. Wir können die Trends der Nachfrage gut bedienen, unsere Produktpalette ist modern und attraktiv und unsere Kunden schätzen unsere maßgeschneiderten Angebote.“ so Kopplin weiter.

Treiber des Erfolgs waren neben den sehr gut nachgefragten Nutzfahrzeugen insbesondere die Ford-Modelle EcoSport, Kuga, Mustang, S-Max und Galaxy. Zusätzliche Verkäufe erreichte der Kölner Hersteller durch das neu eingeführte SUV-Flagschiff Ford Edge.

###

**Ford-Werke GmbH**

*Die Ford-Werke GmbH ist ein deutsches Automobilunternehmen mit Sitz in Köln. Das Unternehmen beschäftigt an den Standorten Köln und Saarlouis mehr als 24.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1925 wurden mehr als 40 Millionen Fahrzeuge produziert. Für weitere Informationen zu den Produkten von Ford besuchen Sie bitte [www.ford.de](http://www.ford.de).*

**Kontakt:** Beate Falk  
Ford-Werke GmbH  
0221/90-17507  
[bfalk3@ford.com](mailto:bfalk3@ford.com)